

Fürstensefelder Zeitung

Tagblatt für Fürstensefeldbrud u. Umgebung, für das Ammerseegebiet u. die anst. Bezirke mit den amtl. Bekanntmachungen aller Behörden

Mitbegründer: Hans Gd / Verlag: Münchner Buchverlagsanstalt M. Müller & Sohn, Postverlagsort München

Die „Fürstensefelder Zeitung“ erscheint täglich einmal und gelangt jeweils am Morgen zur Ausgabe. Bezugspreis Mark 2.20 ohne Zustellung. Die Einzelnummer kostet 15 Pf. Bestellungen auf die „Fürstensefelder Zeitung“ nehmen alle Postanstalten entgegen. — Verantwortlich: Hauptschriftl. Dr. Conrad Edmayer; Chef u. Dienst i. R.



u. Unterhaltung: R. Brodt-Kiebel, beide in München. Für lokale Nachrichten: Hans Zimmermann, Fürstensefeldbrud. Rot-Druck: M. Müller & Sohn, München, Schellingstr. 39/41, Tel. 20 3 00. Inserate u. Tarif: Bei Wiederholg. Rabatt. Inseraten-schluss tägl. abds., Exp. u. Inseratenannahme: Fürstensefeldbrud, Tel. 40. Postfach. München 18628.

Alleinige Anzeigenannahme außerhalb des Verbreitungsgebietes: Alle Anzeigen AG, München, Theaterstraße 7/L. Fernsprecher 20 300 19, Postfachamt München Route Nr. 20 243.

Jeder Abonnent dieser Zeitung ist bei der Iduna-Germania Lebensversicherungs-A.G., Berlin SW 68, für den Fall des Todes durch Unfall und für den Fall der Ganzinvalidität mit je RM. 1000.— versichert. Außerdem sind unsere Bezüher bei der gleichen Gesellschaft mit einem Sterbegeld von RM. 100.— bis RM. 150.— gedeckt. Ueber die Voraussetzungen beider Versicherungen geben die Bedingungen Auskunft, die vom Verlage oder unmittelbar von der Iduna-Germania, Lebensversicherungs-A.G., in Berlin SW 68, Charlottenstr. 82, zu beziehen sind. Jeder Unfall ist der Iduna-Germania sofort anzuzeigen. Beim Tode des versicherten Abonnenten durch Unfall ist die Anzeige telegraphisch innerhalb 24 Stunden an die Direktion der Iduna-Germania zu erfolgen.

Nummer 156

Freitag, 8. Juli 1932

Katholisch: Kilian
Protestant: Kilian

Fürstensefelder Zeitung

Freitag, 8. Juli

Lokale Nachrichten aus Fürstensefeldbrud und angrenzenden Bezirken

Jahrgang 1932, Nr. 156

Karl May-Volksfest mit Riesenfeuerwerk „Wild-West“ am 9. Juli. Der neue Termin des Karl May-Volksfestes mit Riesenfeuerwerk „Wild-West“ im gesamten Ausstellungsgelände ist der nächste Samstag, der 9. Juli. Das Fest beginnt um 2 Uhr nachmittags und dauert bis Mitternacht. Für die Preiswettspiele, die mit einem Umzug unter Mitwirkung von etwa 60 Indianer und Cowboys zu Fuß und zu Pferd beginnen, stehen über 1300 Preise zur Verfügung, so daß ein Großteil der am Fest teilnehmenden Kinder einen Preis davontragen wird. Die im Vorverkauf gelösten Karten haben ebenfalls Gültigkeit. Der Eintrittspreis beträgt bis 6 Uhr abends für Erwachsene 50 Pfg.; für Kinder in Begleitung Erwachsener 30 Pfg. Ab 6 Uhr abends beträgt der Einheits-Eintrittspreis für Kinder und Erwachsene für das Lagerleben, für die Reiter Spiele, für das Riesenfeuerwerk und für den Vollbetrieb im Münchener Brater 50 Pfg.